



AMTSBLATT

FÜR DIE STADT

SCHLÜCHTERN

AMTLICHES VERKÜNDUNGSORGAN DER STADT SCHLÜCHTERN GEMÄSS § 7 HGO

Jahrgang 31

Freitag, den 4. Oktober 2019

Nummer 40

INHALTSÜBERSICHT

	Seite
<u>Amtliche Bekanntmachungen</u>	
328 Niederschrift über die 31. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses	2
329 Niederschrift über die 32. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung..	6
330 Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Ahlersbach	14
331 Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Innenstadt	14
332 Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Elm.....	14
<u>Aus dem Rathaus wird berichtet</u>	
333 Geänderte Öffnungszeiten Sonderabfallzwischenlager Main-Kinzig-Kreis	15
334 Sprechstunde der Seniorenbeauftragten	15
335 Offene Sprechstunde der Fachambulanz für Suchtkranke	15
336 Stellenausschreibung: Betriebsschlosserin / Betriebsschlosser	15
337 Stellenausschreibung: Reinigungskräfte	16
338 Abhaltung von Sprechstunden verschiedener Beratungsstellen.....	17
339 <u>Unsere Jubilare</u>	18

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**328 NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 31. ÖFFENTLICHE SITZUNG DES HAUPT- UND FINANZAUSSCHUSSES**

nach der Gemeindewahl am 06.03.2016 am Donnerstag, 26.09.2019, im Kernbereichsbüro, Wassergasse 6-8, Schlüchtern-Innenstadt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

Zu dieser 31. öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses hatte der Vorsitzende mit Schreiben vom 17.09.2019 unter Bekanntgabe der Tagesordnung eingeladen. Die Einladung war im Amtsblatt der Stadt Schlüchtern Nr. 38 vom 20.09.2019 veröffentlicht.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung und das Protokoll der letzten Sitzung wurden nicht erhoben.

Protokoll:**1 Beratung der Tagesordnung für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am Montag, 30. September 2019****1.1 Bericht über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**

Der Bericht des Haupt- und Finanzausschusses wird zu Beginn der Sitzung durch den Stadtv. Wuthenow, BBB-Fraktion, gegeben.

1.2 Unterrichtung über wichtige Verwaltungsangelegenheiten

Der Haupt- und Finanzausschuss ist damit nicht befasst.

1.3 Beantwortung von Anfragen gemäß § 16 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlüchtern

Die vorliegenden Anfragen und deren Beantwortungen wurden ausgehändigt.

BLOCK A:**1.4 Errichtung Containeranlage (Neufertigung Obdachlosenunterkunft)****Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 27.08.2019 (Anlage 4 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.5 Werbefläche im Bereich Hanauer Straße (L3329)**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 13.09.2019 (Anlage 5 zur Tagesordnung) zu beschließen.

**1.6 Jahresabschluss der Stadt Schlüchtern für das Haushaltsjahr 2018;
hier: Unterrichtung der Stadtverordnetenversammlung über die Aufstellung
des Jahresabschlusses gemäß § 112 Abs. 9 der Hessischen Gemeinde-
ordnung (HGO)**

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 03.09.2019 (Anlage 6 zur Tagesordnung) zu beschließen.

**1.7 Entgeltvereinbarungen mit dem Behinderten-Werk Main-Kinzig e.V. über
den Betrieb einer integrativen Kindertagesstätte in Schlüchtern für das Kin-
dergartenjahr 2019/2020**

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 13.09.2019 (Anlage 7 zur Tagesordnung) zu beschließen.

**1.8 Erlass einer Satzung der Stadt Schlüchtern über die endgültige Einziehung
eines Wirtschaftsweges in der Gemarkung Gundhelm, Flur 3, Flurstück 24/0,
„Platte“**

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 13.09.2019 (Anlage 8 zur Tagesordnung) zu beschließen

BLOCK B:

**1.9 Aufstellung eines Bebauungsplanes „Richtscheider Mühle“ gemäß § 2 Abs.
1 Baugesetzbuch im Rahmen der Bauleitplanung der Stadt Schlüchtern**

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 6
Ablehnung: 1
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 12.09.2019 (Anlage 9 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.10 Verortung einer Kleinmarkthalle

Es wurde festgestellt, dass eine Befangenheit gemäß § 25 HGO des Stadtverordneten Klüh, FDP-Fraktion, aufgrund der weder inhaltlich noch vertraglich bestehenden Verbindung zum Tenor der Beschlussvorlage nicht gegeben ist und er daher sowohl an der Beratung als auch der Abstimmung über die Beschlussvorlage teilnehmen kann.

Fraktionsübergreifend wurde die Beschlussvorlage in Punkt 4. wie folgt ergänzt:

*„...mit einer Monatsmiete in Höhe von bis zu 500,00 € monatlich **befristet auf 2 Jahre** anzumieten.“*

Nach ausführlicher Diskussion kündigte Bürgermeister Möller, parteilos, eine modifizierte Vorlage zur Stadtverordnetenversammlung am kommenden Montag an.

Über die zunächst ergänzte Beschlussvorlage wurde anschließend wie folgt abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 3
Ablehnung: 3
Enthaltung: 1

Aufgrund des Abstimmungsergebnisses kann der Haupt- und Finanzausschuss keine Empfehlung zu der Vorlage des Magistrates vom 13.09.2019 (Anlage 10 zur Tagesordnung) aussprechen.

1.11 Antrag der SPD-Fraktion vom 06.06.2019 betr. Entsorgung von Abfällen der Biotonne

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß dem Antrag der SPD-Fraktion vom 06.06.2019 (Anlage 11 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.12 Antrag der CDU-Fraktion vom 10.09.2019 betr. Errichtung eines Beach-Soccerfeldes im Freibad Schlüchtern

Fraktionsübergreifend wurde der Antrag wie folgt ergänzt:

*„Im Rahmen **des bestehenden Budgets** der anstehenden Sanierung des Freibades Schlüchtern soll die Errichtung eines Beach-Soccerfeldes parallel im südlich angrenzenden Bereich des vorhandenen Beach-Volleyballfeldes zusätzlich umgesetzt werden.*

Darüber hinaus soll durch die Bäderleitung evaluiert werden, ob das Beachvolleyballfeld überhaupt noch notwendig ist.“

Über den ergänzten Antrag wurde sodann wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 6
Ablehnung: 1
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß dem geänderten Antrag der CDU-Fraktion vom 10.09.2019 (Anlage 12 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.13 Antrag der CDU-Fraktion vom 12.09.2019 betr. Geschwindigkeitsreduzierende Möglichkeiten in Elm und Herolz

Nach ausführlicher Diskussion wurde der Antrag wie folgt ergänzt:

„Die CDU-Fraktion bittet den Magistrat zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen in der Ortseinfahrt Elm (von Schlüchtern kommend), der Ortsausfahrt Herolz (Richtung Sannerz) sowie nach Bedarf in allen Stadtteilen, dauerhaft geschwindigkeitsreduzierend durch verstärkte Radarkontrollen sowie die Anbringung mobiler Geschwindigkeitsanzeigetafeln tätig zu werden.“

Über den fraktionsübergreifend modifizierten Antrag wurde anschließend wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 6
Ablehnung: 1
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß dem geänderten Antrag der CDU-Fraktion vom 12.09.2019 (Anlage 13 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.14 Antrag der CDU-Fraktion vom 13.09.2019 betr. Tätigkeitsbericht Jugendreferat

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß dem Antrag der CDU-Fraktion vom 13.09.2019 (Anlage 14 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.15 Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 12.09.2019 betr. Beteiligung "Klimapakt für Schlüchtern"

Fraktionsübergreifend wurde der Antrag wie folgt modifiziert:

„Der Magistrat wird beauftragt, die Stadt Schlüchtern an der WITO-Initiative „Klimapakt für Schlüchtern zu beteiligen.“

Über den fraktionsübergreifend modifizierten Antrag wurde anschließend wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 5
Ablehnung: 2
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß dem geänderten Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 12.09.2019 (Anlage 15 zur Tagesordnung) zu beschließen.

2 Verschiedenes

Es lagen keine weiteren Wortmeldungen vor.

gez. Heil, Vorsitzender

gez. Kohlhepp, Schriftführerin

329 NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 32. ÖFFENTLICHE SITZUNG DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

nach der nach der Gemeindewahl am 06.03.2016, am Montag, dem 30.09.2019, im Sitzungsraum, großer Saal, in der Stadthalle Schlüchtern

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:10 Uhr

Verhandelt: Schlüchtern, 30.09.2019

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung hatte mit Schreiben vom 19.09.2019 gemäß § 58 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21.06.2018 (GVBl. S. 291), die Stadtverordnetenversammlung zu einer Sitzung auf Montag, den 30.09.2019, 19:00 Uhr, vorschriftsmäßig einberufen.

Die Tagesordnung ist am 20.09.2019 zugestellt und am gleichen Tag im Amtsblatt der Stadt Schlüchtern Nr. 38/2019 veröffentlicht worden.

Erschienen waren 28 Stadtverordnete und 6 Mitglieder des Magistrates.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

Die Beschlussfähigkeit wurde von dem Vorsitzenden festgestellt.

Einwendungen gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

1. Bericht über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Der Bericht über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 26.09.2019 wurde durch den Stadtverordneten Wuthenow gegeben.

2. Unterrichtung über wichtige Verwaltungsangelegenheiten

Ausführliche Informationen der Nassauische Heimstätte, Herren Bernhard Köppler und André Fries, über verschiedene Sachstände u.a. zur Neuordnung des Stadtplatzes, Aufwertung der Mauerwiese, Aufwertung des SchLOSSchengartens, Outdoor-Parcours, Kleinmarkthalle, Innenstadtprogramm sowie das Langer-Areal. Im Anschluss an den Bericht der NH wurde Herr Köppler verabschiedet und das neue Projektteam vorgestellt.

Herr Bürgermeister Möller gab in seinem Bericht Informationen über den Kindergarten Gundhelm, die Baugebiete ‚Brunkenberg‘ und ‚Brückengrund‘ und das Kultur- und Begegnungszentrum. Des Weiteren ging Herr Bürgermeister Möller auf den Rückbau des Langer-Areals, die Baumaßnahme der Kreissparkasse Schlüchtern, den geplanten Ankauf der Synagoge und die Straßensanierung ein. Abschließend wurde durch Herrn Bürgermeister Möller über die Übernahme der Friedhofsverwaltung durch die Stadt berichtet. Zur Feuerwehr Innenstadt unterrichtete er über Neuanschaffungen und erörterte anschließend die Kreisverkehrsanlage L3180/L3292.

3. Beantwortung von Anfragen gemäß § 16 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Schlüchtern

1. Anfrage der BBB-Fraktion vom 14.09.2019 betr. Berichterstattung zum Stand der KIP Mittel

1. In welcher Form erfolgt Erledigung der einstimmigen Beauftragung der Magistrates?
2. Wann erfolgte letztmalig die Erstellung des beauftragten Zustandberichts ?
3. Wann ist in Zukunft mit der Umsetzung des Beschlusses zu rechnen ?

Die Anfrage der BBB-Fraktion wird in einer der nächsten Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung beantwortet.

2. Anfrage der BBB-Fraktion vom 14.09.2019 betr. Bericht über Wanderwege in Schlüchtern

1. Wann ist mit der für März/April 2018 vorgesehenen Berichterstattung zu rechnen?
2. Wurden Gespräche mit den Nachbarkommunen geführt? Wenn Nein : Wieso nicht? Wenn ja mit welchen detaillierten Ergebnissen?
3. Was ist aus der Erarbeitung eines Konzeptes geworden?

Die Anfrage der BBB-Fraktion betr. Bericht über Wanderwege in Schlüchtern wurde wie folgt beantwortet:

Zu 1. Der Bericht erfolgt in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 25.11.2019.

Zu 2. Ja. Die Stadt Schlüchtern steht in ständigem Austausch mit den Nachbarkommunen. Detailliert wird auch hierzu in dem zu erstattenden Bericht Stellung genommen.

Zu 3. Ein Konzept wird erarbeitet. Ergänzend findet die Thematik Rad- und Wanderwegenetz im IKEK Berücksichtigung.

Block A:

4. Errichtung Containeranlage (Neufertigung Obdachlosenunterkunft)

„Die Stadtverordnetenversammlung nimmt Kenntnis, dass das Grundstück ‚Am Reitstück 9‘, seitens der Stadt veräußert wurde und zum 31.12.2019 an den neuen Eigentümer übergeben werden muss. Auf dem Grundstück befindet sich aktuell die Obdachloseneinrichtung der Stadt.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt weiterhin Kenntnis von dem Alternativgrundstück in Schlüchtern, Gemarkung Elm, Flur 12, Flurstück 2/2 und stimmt dem Grundstück als Standort für die neue Obdachloseneinrichtung zu.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt Kenntnis, dass aufgrund des baulichen Zustands der gegenwärtigen Wohncontainer ein Umsetzen der Containeranlage nicht möglich ist. Geplant ist die Neuanschaffung von 8 Einzelcontainern mit integriertem Sanitärbereich (Dusche/WC) sowie einer Küchenzeile.

Der Magistrat wird daher gebeten, alle notwendigen Schritte zur Räumung des Grundstücks ‚Am Reitstück 9‘, sowie entsprechende Schritte für eine neue Wohncontaineranlage einzuleiten. Seitens der zuständigen Abteilung ist vor Auftragserteilung ein Interessensbekundungsverfahren mit beschränkter Ausschreibung durchzuführen.

Die Stadtverordnetenversammlung wird über die weitergehende Vorgehensweise zeitnah unterrichtet.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 28

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

5. Werbefläche im Bereich Hanauer Straße (L3329)

„Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Visualisierung bezüglich einer Werbefläche für die Stadt Schlüchtern, insbesondere für eine Baustellenkommunikation, im Bereich der Hanauer Straße in Höhe des Stadteingangs, aus Richtung Niederzell kommend zur Kenntnis.

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt einer Nutzung der Mauer für Werbezwecke zunächst für die Dauer von fünf Jahren zu.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 28

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

**6. Jahresabschluss der Stadt Schlüchtern für das Haushaltsjahr 2018;
hier: Unterrichtung der Stadtverordnetenversammlung über die Aufstellung
des Jahresabschlusses gemäß § 112 Abs. 9 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)**

„Die Stadtverordnetenversammlung **nimmt Kenntnis** über die gemäß § 112 Abs. 9 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) erfolgte Unterrichtung über die wesentlichen Ergebnisse des zum 31.12.2018 durch den Magistrat aufgestellten, vom Rechnungsprüfungsamt des Main-Kinzig-Kreises noch zu prüfenden Jahresabschluss der Stadt Schlüchtern für das Haushaltsjahr 2018.

Dieser schließt wie folgt ab:

In der Ergebnisrechnung:

Beschreibung	HHAnsatz 2018	ERM VJ	Fortge- schrieb. HH Ansatz 2018	IST-Ergebnis 2018	Vergleich fg.Ansatz/IST
	€	€	€	€	€
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.124.000,00		1.124.000,00	829.278,71	294.721,29
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.920.000,00		1.920.000,00	1.902.021,76	17.978,24
Kostensatzleistungen und -erstattungen	1.682.000,00		1.682.000,00	1.483.745,46	198.254,54
Steuern u steuerähnliche Erträge einschl. Erträge a. gesetzl. Umlagen	18.508.000,00		18.508.000,00	17.163.716,31	1.344.283,69
Erträge aus Transferleistungen	518.000,00		518.000,00	516.600,01	1.399,99
Erträge a Zuwendgen u. Zuschüssen f lfd. Zwecke u allg. Umlagen	9.884.000,00		9.884.000,00	11.225.285,14	-1.341.285,14
Ertr. a d Aufl v Sonderp.a Investitionszuw., -zuschüssen u Invest.-beitr.	1.180.000,00		1.180.000,00	1.207.101,09	-27.101,09
Sonstige ordentliche Erträge	569.000,00		569.000,00	654.175,41	-85.175,41
Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	35.385.000,00		35.385.000,00	34.981.923,89	403.076,11
Personalaufwendungen	7.859.000,00		7.891.897,36	7.335.386,81	556.510,55
Versorgungsaufwendungen	1.016.000,00		983.102,64	891.896,59	91.206,05
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.702.000,00	12.000,00	6.714.000,00	6.204.255,44	509.744,56
Abschreibungen	2.030.000,00		2.030.000,00	1.869.748,86	160.251,14
Aufwend. f Zuweis. U Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen	2.898.000,00	94.500,00	2.992.500,00	2.822.209,00	170.291,00
Steueraufwend. einschl. Aufwend. a gesetzl. Umlageverpflichtungen	14.097.000,00		14.097.000,00	14.105.226,06	-8.226,06
Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.000,00		33.000,00	28.064,96	4.935,04

Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	34.635.000,00	106.500,00	34.741.500,00	33.256.787,72	1.484.712,28
Verwaltungsergebnis (Nr. 10./ Nr. 19)	750.000,00	-106.500,00	643.500,00	1.725.136,17	-1.081.636,17
Finanzerträge	145.000,00		145.000,00	138.024,32	6.975,68
Zinsen und ähnliche Finanzaufwendungen	645.000,00		645.000,00	373.060,15	271.939,85
Finanzergebnis (Nr. 21./ Nr. 22)	-500.000,00		-500.000,00	-235.035,83	-264.964,17
Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	250.000,00	-106.500,00	143.500,00	1.490.100,34	-1.346.600,34
Außerordentliche Erträge	5.000,00		5.000,00	357.465,84	-352.465,84
Außerordentliche Aufwendungen	0,00		0,00	53.997,85	-53.997,85
Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25./ Nr. 26)	5.000,00		5.000,00	303.467,99	-298.467,99
Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)	255.000,00	-106.500,00	148.500,00	1.793.568,33	-1.645.068,33

Das **ordentliche Ergebnis** von **+1,490 Mio.€** stellt gegenüber der Haushaltsplanung einschließlich Ermächtigungen in Höhe von **+143,5 T€** eine Verbesserung von **rd. +1,347 Mio.€** dar.

Das **Jahresergebnis** von **+1,794 Mio.€** weist gegenüber der Haushaltsplanung einschließlich Ermächtigungen in Höhe von **+148,5 T€** eine Verbesserung um **rd. +1,645 Mio.€** aus.

In der Finanzrechnung:

Die Finanzrechnung schließt mit einem **Finanzmittelbestand von rd. +764 T€** und damit gegenüber dem Anfangsbestand von +785 T€ mit einer Verringerung um 20 T€ ab.

In der Bilanz:

Die Bilanz zum **31.12.2018** schließt mit einer **Bilanzsumme von 66,749 Mio.€** ab. Gegenüber der Schlussbilanz zum 31.12.2017 **erhöht** sich die Bilanzsumme um **rd. 4,298 T€**.

Das Eigenkapital beträgt dabei rd. 13,570 Mio.€ (20 %).

Im Vergleich zum 01.01.2018 steigt das Eigenkapital von rd. 4,976 Mio.€ (8 %) um 8,594 Mio.€.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 28

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

7. Entgeltvereinbarungen mit dem Behinderten-Werk Main-Kinzig e.V. über den Betrieb einer integrativen Kindertagesstätte in Schlüchtern für das Kindergartenjahr 2019/2020

„1. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der geänderten Entgeltvereinbarung mit dem Behinderten-Werk Main-Kinzig e.V. über den Betrieb der Krippengruppe der integrativen Kindertagesstätte in Schlüchtern mit einer Erhöhung von 229.002,00 € auf 235.905,00 € pro Kindergartenjahr (August 2019 bis Juli 2020) zu.

2. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der geänderten Entgeltvereinbarung mit dem Behinderten-Werk Main-Kinzig e.V. über den Betrieb der 2 bestehenden integrativen Gruppen der integrativen Kindertagesstätte in Schlüchtern mit einer Erhöhung von 173.710,00 € auf 178.247,00 € pro Gruppe/Kindergartenjahr zu.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 28
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

8. Erlass einer Satzung der Stadt Schlüchtern über die endgültige Einziehung eines Wirtschaftsweges in der Gemarkung Gundhelm, Flur 3, Flurstück 24/0, „Platte“

„Die vorliegende Satzung der Stadt Schlüchtern über die endgültige Einziehung des städtischen Wirtschaftsweges Gemarkung Gundhelm, Flur 3, Flurstück 24/0, ‚Platte‘, wird beschlossen.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 28
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Block B:

9. Aufstellung eines Bebauungsplanes „Richtscheider Mühle“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch im Rahmen der Bauleitplanung der Stadt Schlüchtern

Vor Beratung des Tagesordnungspunktes wurde über das Rederecht der Herren Mertens und Brückner, Fa. Gipam, wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 28
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Im Anschluss an die Abstimmung erläuterten die Herren Mertens und Brückner das Projekt zur Neuentwicklung eines Fachmarktzentrums.

Durch den Stadtverordneten Wuthenow wurde folgender Änderungsantrag eingebracht:

„Der Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplans wird zurückgestellt.

Der Magistrat wird beauftragt, mit den anliegenden Anwohnern, HessenMobil und sämtlichen anderen Trägern öffentlicher Belange erneut zu verhandeln mit dem Ziel der Planung, Gestaltung und Errichtung eines Kreisels in diesem Bereich, dabei sind auch die Kosten hierfür sowie gegebenenfalls Kostenbeteiligungen zu ermitteln. Schließlich ist zu prüfen, ob über diesen Kreisel eine unmittelbare Andienung zum Vogtgelände rechtlich möglich und umsetzbar ist.“

Abstimmungsergebnis über den Änderungsantrag:

Zustimmung: 4
Ablehnung: 22
Enthaltung: 1

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlüchtern beschließt gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) die Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Ausweisung eines sonstigen Sondergebietes gemäß § 11 Baunutzungsverordnung (BauNVO) im Stadtteil Schlüchtern.

Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung ‚**Richtscheider Mühle**‘.

Der vorgesehene Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird begrenzt im Osten durch bereits bebaute Grundstücke entlang der Hanauer Straße (L 3329), im Westen durch die Kinzig- bzw. Mühlgrabenaue und im Nordwesten durch die Sportanlage ‚Auwiese‘.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes betrifft die Flurstücke Gemarkung Schlüchtern,

Flur 25,

Nr. 145/30, 145/31 und 145/32 (Anwesen Hanauer Straße 18),

Nr. 147/1 (Anwesen Hanauer Straße 16),

Nr. 147/2 (Anwesen Hanauer Straße 14),

Nr. 148/6, 148/7 und 148/8 (Anwesen Hanauer Straße 20),

die nördlich angrenzenden Wegeparzellen Nr. 141/1, 141/2, 142 (teilweise) und 146/2,

die östlich angrenzenden Straßenparzellen Nr. 140/30 (tlw.), 140/31, 140/32, 140/72, 140/73, 140/74 (tlw.) und 140/85 (tlw.) (Hanauer Straße / L 3329) sowie

Flur 23,

die Straßenparzellen Nr. 94/7 (tlw.) (Alte Hohenzeller Straße), Nr. 142/10 und 142/12 (tlw.) (Neue Hohenzeller Straße / K 946).

Der genaue räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes geht aus der Anlage hervor, die Bestandteil des Beschlusses ist.

Sollten sich bei der Planung Abweichungen an dem vorstehend beschriebenen Geltungsbereich als sinnvoll erweisen, so wird der Magistrat ermächtigt, der Stadtverordnetenversammlung einen geänderten Geltungsbereich im Rahmen der Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung vorzulegen.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlüchtern beauftragt den Magistrat

- den Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen,
- das Beteiligungsverfahren gemäß § 3 Abs. 1 BauGB (frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit) und § 4 Abs. 1 BauGB (Beteiligung der Behörden) vorzubereiten.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 22

Ablehnung: 0

Enthaltung: 5

10. Verortung einer Kleinmarkthalle

Wie in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses angekündigt, wurde zu Beginn der Sitzung eine modifizierte Beschlussvorlage vorgelegt:

- „1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt davon Kenntnis, dass im Jahr 2017 im Rahmen des ‚Ab in die Mitte!‘-Wettbewerbes ein Konzept zur Etablierung einer stationären Kleinmarkthalle erarbeitet wurde.

2. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt ebenfalls davon Kenntnis, dass durch die Veranstaltung von Kleinmarkthalle on Tour' die Marke ‚Kleinmarkthalle Schlüchtern‘ inzwischen etabliert werden konnte.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, kurzfristig Maßnahmen zur Gründung einer nunmehr stationären Kleinmarkthalle als Frequenzbringer – insbesondere auch vor dem Hintergrund der anstehenden Großprojekte – in der Innenstadt als ‚Start-up‘ einzuleiten.
4. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat für das ‚Start-up‘ ein entsprechendes Ladenlokal in der Kernstadt von Schlüchtern befristet für die Dauer von 12 Monaten mit einer monatlichen Miete in Höhe von bis zu 500,00 € anzumieten.
5. Der Magistrat wird weiterhin beauftragt, in Kooperation zwischen der Stadt Schlüchtern und den regionalen Selbstvermarktern das Ladenlokal zunächst an einem Tag in der Woche zu betreiben sowie ein Konzept mit der Zielsetzung der vollständigen Übernahme des Betriebes der Kleinmarkthalle durch die Selbstvermarkter zu entwickeln.
6. Die regionalen Direktvermarkter sind an den Aufwendungen angemessen zu beteiligen.
7. Der Magistrat wird des Weiteren beauftragt, hierfür entsprechende Fördermittel aus der Regionalförderung/SpessartRegional bzw. dem IKEK-Programm zu beantragen und einzuwerben.
8. Der Stadtverordnetenversammlung ist über den Fortgang zu gegebener Zeit zu berichten.“

Abstimmungsergebnis über die modifizierte Vorlage:

Zustimmung: 20

Ablehnung: 7

Enthaltung: 0

11. Antrag der SPD-Fraktion vom 06.06.2019 betr. Entsorgung von Abfällen der Biotonne

Der Antrag der SPD-Fraktion wurde von dem Stadtverordneten Epperlein vorgetragen und begründet:

„Der Magistrat wird beauftragt mit dem Abfallentsorger folgende Fragen zu klären:

1. Ist für die Monate Mai und Oktober eine wöchentliche Entsorgung möglich?
2. Welche zusätzlichen Kosten entstehen hierdurch pro Jahr und Biotonne?“

12. Antrag der CDU-Fraktion vom 10.09.2019 betr. Errichtung eines Beach-Soccerfeldes im Freibad Schlüchtern

Der Antrag wurde durch den Stadtverordneten Gericke zurückgezogen.

13. Antrag der CDU-Fraktion vom 12.09.2019 betr. Geschwindigkeitsreduzierende Möglichkeiten in Elm und Herolz

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurde der Antrag der CDU-Fraktion wie folgt fraktionsübergreifend geändert:

„Die CDU-Fraktion bittet den Magistrat zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen in der Ortseinfahrt Elm (von Schlüchtern kommend), der Ortsausfahrt Herolz (Richtung Sannerz) sowie nach Bedarf in allen Stadtteilen, dauerhaft geschwindigkeitsreduzierend durch verstärkte Radarkontrollen sowie die Anbringung mobiler Geschwindigkeitsanzeigetafeln tätig zu werden.“

Abstimmungsergebnis über den geänderten Antrag:

Zustimmung: 25

Ablehnung: 1

Enthaltung: 1

14. Antrag der CDU-Fraktion vom 13.09.2019 betr. Tätigkeitsbericht Jugendreferat

Der Antrag der CDU-Fraktion wurde von dem Stadtverordneten Moritz vorgetragen und begründet:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlüchtern beauftragt den Magistrat, den Stadtverordneten noch im Jahre 2019 einen Tätigkeitsbericht des Jugendreferates ‚Check-In‘ für die Jahre 2017 und 2018 vorzulegen.

Dieser Bericht umfasst: Darstellung der Projekte, Intentionen der Projekte, Teilnehmer und deren Sozialstruktur, Kosten und Kostenträger, Evaluationsergebnisse, zukünftige strategische Ausrichtung aufgrund der Evaluation.“

Während der Beratung wurde der Antrag wie folgt geändert:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlüchtern beauftragt den Magistrat, den Stadtverordneten im ersten Quartal 2020 einen Tätigkeitsbericht des Jugendreferates ‚Check-In‘ für die Jahre 2017 und 2018 vorzulegen.

Dieser Bericht umfasst: Darstellung der Projekte, Intentionen der Projekte, Teilnehmer und deren Sozialstruktur, Kosten und Kostenträger, Evaluationsergebnisse, zukünftige strategische Ausrichtung aufgrund der Evaluation.“

Abstimmungsergebnis über den geänderten Antrag:

Zustimmung: 27

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

15. Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 12.09.2019 betr. Beteiligung "Klimapakt für Schlüchtern"

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurde der Antrag der GRÜNEN-Fraktion wie folgt fraktionsübergreifend geändert:

„Der Magistrat wird beauftragt, die Stadt Schlüchtern an der WITO-Initiative „Klimapakt für Schlüchtern zu beteiligen.“

Abstimmungsergebnis über den geänderten Antrag:

Zustimmung: 24

Ablehnung: 3

Enthaltung: 0

gez. Truß, Stadtv.-Vorsteher

gez. Sen, Schriftführerin

330 ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ORTSBEIRATES AHLERSBACH

Aufgrund des § 6 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte vom 13.07.2015 berufe ich den Ortsbeirat Schlüchtern-Ahlersbach auf

Montag, den 14. Oktober 2019, um 19:30 Uhr,

zu einer öffentlichen Sitzung ein.

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus Ahlersbach, Am Buchenberg 3, 36381 Schlüchtern-Ahlersbach

Tagesordnung:

1. Anbau Feuerwehrrätehaus
2. Straßenbau
3. OSI Liste
4. Verschiedenes

Schlüchtern, 30.09.2019
gez. Kaulich, Ortsvorsteher

331 ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ORTSBEIRATES INNENSTADT

Aufgrund des § 6 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte vom 13.07.2015 berufe ich den Ortsbeirat Schlüchtern-Innenstadt auf

Dienstag, den 15. Oktober 2019, um 19:00 Uhr,

zu einer öffentlichen Sitzung ein.

Sitzungsort: Kernbereichsbüro, Wassergasse 16-18, 36381 Schlüchtern

Tagesordnung:

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. OSI Liste
3. Ortsbeiratsbudget
4. Stellungnahme Änderung des Flächennutzungsplan "Elmer Landstraße"
5. Verschiedenes

Schlüchtern, 30.09.2019
gez. Grammann, Ortsvorsteher

332 ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ORTSBEIRATES ELM

Aufgrund des § 6 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte vom 13.07.2015 berufe ich den Ortsbeirat Schlüchtern-Elm auf

Mittwoch, den 16. Oktober 2019, um 19:30 Uhr,

zu einer öffentlichen Sitzung ein.

Sitzungsort: Ehemaliges Bürgermeisteramt Elm, Brückenstraße 28, 36381 Schlüchtern-Elm

Tagesordnung:

1. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
2. OSI
3. Budget Verwaltung
4. Verschiedenes

Schlüchtern, 01.10.2019
gez. Vey, Ortsvorsteherin

AUS DEM RATHAUS WIRD BERICHTET**333 GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN SONDERABFALLZWISCHENLAGER MAIN-KINZIG-KREIS AM 17.10.2019**

Nach Mitteilung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft des Main-Kinzig-Kreises ändern sich die Öffnungszeiten des Sonderabfallzwischenlagers, Gartenstraße 39, Schlüchtern einmalig am 17.10.2019 wie folgt:

Donnerstag 17. Oktober 2019 – 09:00 bis 12:00 Uhr
und – 14:00 bis 16:00 Uhr

Wir bitten um entsprechende Beachtung.

Schlüchtern, den 27.09.2019
Steueramt Schlüchtern

334 SPRECHSTUNDE DER SENIORENBEOUFTRAGTEN

Die nächste Sprechstunde der Seniorenbeauftragten der Stadt Schlüchtern, Ilse Ott und Peter Triebensky, findet am

Freitag, den 11. Oktober 2019

von 10:00 bis 12:00 Uhr im Haus des Handwerks, Krämerstraße 5, statt.

335 OFFENE SPRECHSTUNDE DER FACHAMBULANZ FÜR SUCHTKRANKE

Jeden Mittwoch von 13:00 – 14:00 Uhr findet im Haus des Handwerks, Krämerstraße 5, Sprechzimmer, eine offene Sprechstunde der Fachambulanz für Suchtkranke des Caritas-Verbandes MKK statt. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

336 STELLENAUSSCHREIBUNG: BETRIEBSSCHLOSSERIN / BETRIEBSSCHLOSSER

Bei dem Eigenbetrieb „Stadtwerke Schlüchtern“, Bereich Abwasserbeseitigung, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Betriebsschlosserin/Betriebsschlossers

in Vollzeit, zunächst befristet für 2 Jahre, zu besetzen.

Dem Eigenbetrieb „Stadtwerke Schlüchtern“ gehört neben der Wasserversorgung auch die Abteilung Abwasserbeseitigung an, für die Sie tätig wären.

Zu Ihren grundsätzlichen Aufgaben gehört die Instandhaltung der mechanischen Anlagen der Abwasserbehandlung in der Zentralkläranlage mit 27.500 EW, sowie deren 33 Sonderbauwerke. Darüber hinaus unterstützen Sie vollumfänglich die Kollegen in sämtlichen Aufgaben der Unterhaltung des 180 km langen Kanalnetzes, der Kläranlage und der Sonderbauwerke.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, anspruchsvolle und selbstständige Tätigkeit über den Bereich als Betriebsschlosser hinaus
- eine leistungsgerechte Vergütung nach dem TVöD und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- geregelte Dienstzeiten

Wenn Sie:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Land- und Baumaschinenmechatroniker/-in oder einer vergleichbaren Ausbildung haben
- EDV-gestützte Fernwirk- und Überwachungssysteme bedienen und auswerten können
- bereits Erfahrung im Abwasserbereich haben und bereit sind sich in das Berufsfeld der Abwassertechnik einzuarbeiten, sowie Lehrgänge zu besuchen
- über mehrere Jahre Berufserfahrung verfügen
- zwingend im Besitz des Führerscheins der Klasse B sind
- bereit sind, Rufbereitschaft und Wochenenddienste zu übernehmen
- Ihren Wohnsitz im Umkreis einer halben Stunden haben oder bereit sind, ihn dorthin zu verlegen

dann richten Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Prüfungs- und vorhandene Arbeitszeugnisse) bitte **bis zum 11. Oktober 2019** unter Angabe der **Kennziffer 4.1.3/2019** an den:

Magistrat der Stadt Schlüchtern
Personalsteuerung
Krämerstraße 2, 36381 Schlüchtern

oder per E-Mail an:

bewerbung@schluechtern.de (bitte zusammengefasst in einer PDF-Datei)

Eingeschickte Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgesandt und entsprechend der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Eine schriftliche Eingangsbestätigung oder Zwischennachricht erfolgt nicht.

Auskünfte über die ausgeschriebene Stelle erteilt Ihnen Herr Spuling (Leiter der Abwasserreinigungsanlage), Tel.: 06661/85-620.

Sollten Sie Fragen zum Bewerbungsprozess haben, wenden Sie sich bitte an Frau Sen (Leiterin der Abteilung Verwaltungs- und Personalsteuerung), Tel.: 06661/85-109.

Weitere Auskünfte finden Sie auf der Homepage der Stadt Schlüchtern unter www.schluechtern.de

337 STELLENAUSSCHREIBUNG: REINIGUNGSKRÄFTE

Für die Kindertagesstätte „Maulwurfshügel“ Niederzell sowie alle weiteren städtischen Einrichtungen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit

**eine Reinigungskraft (w/m) sowie
Aushilfskräfte (w/m) im Reinigungsdienst**

Wir erwarten

ein großes Maß an Flexibilität und Mobilität, was wegen des Tätigkeitsgebietes im Reinigungsdienst in allen städtischen Einrichtungen unbedingt erforderlich ist. Bewerberinnen und Bewerber müssen kurzfristig einsetzbar sein und über die Möglichkeit verfügen, auch unsere Außenstellen zeitnah zu erreichen.

Wir bieten

eine Teilzeitstelle im öffentlichen Dienst mit einer entsprechenden Vergütung nach dem TVöD als Reinigungskraft in der Kindertagesstätte „Maulwurfshügel“ Niederzell sowie Stellen als Aushilfskraft in allen städtischen Einrichtungen.

Die Stellen sind zunächst befristet zu besetzen. Eine Weiterführung des Beschäftigungsverhältnisses nach Ablauf der Befristung ist möglich.

Sollten Sie interessiert sein, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Die Stelle ist sowohl für Frauen als auch für Männer gleichermaßen geeignet. Die Stadt Schlüchtern setzt sich für die berufliche Gleichstellung ein.

Die Vorgaben des Sozialgesetzbuches IX (Schwerbehindertenangelegenheiten) werden beachtet.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Prüfungs- und vorhandene Arbeitszeugnisse) richten Sie bitte **bis zum 11. Oktober 2019** unter Angabe der **Kennziffer 1.1.2/2019** an den:

Magistrat der Stadt Schlüchtern
Personalsteuerung
Krämerstraße 2, 36381 Schlüchtern

oder per E-Mail an:

personalstelle@schluechtern.de (bitte zusammengefasst in einer PDF-Datei)

Eingeschickte Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgesandt und entsprechend der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Eine schriftliche Eingangsbestätigung oder Zwischennachricht erfolgt nicht.

Auskünfte über die ausgeschriebene Stelle erteilt Ihnen Frau Beck (Sachbearbeiterin der Personalstelle), Tel.: 06661/85-105.

Sollten Sie Fragen zum Bewerbungsprozess haben, wenden Sie sich bitte an Frau Sen (Leiterin der Abteilung Verwaltungs- und Personalsteuerung), Tel.: 06661/85-109.

Weitere Auskünfte finden Sie auf der Homepage der Stadt Schlüchtern unter www.schluechtern.de

338 ABHALTUNG VON SPRECHSTUNDEN VERSCHIEDENER BERATUNGSSTELLEN

Folgende Sprechstunden bzw. -tage werden im „Haus des Handwerks“, Besprechungsraum, EG., Krämerstraße 5, Schlüchtern, Tel.: (06661) 85-370, abgehalten:

Bürgerbeauftragter/Ombudsmann Herr Uwe Mehlhorn, Tel. priv.: (06664) 7304	3. Donnerstag/Monat 15:00 bis 18:00 Uhr
Caritasverband Fulda Frau Heike Böhning	Montag 15:00 bis 16:00 Uhr
Caritasverband Main-Kinzig-Kreis Fachambulanz für Suchtkranke	Mittwoch 13:00 bis 17:00 Uhr
Deutsche Rentenversicherung Bund Herr Helmut Nickolai Terminvereinbarung notwendig! Tel.: (06664) 7177	1. Donnerstag/Monat 14:00 bis 17:00 Uhr
Deutsche Rentenversicherung Hessen Terminvereinbarung notwendig! Tel.: (0661) 96093120	Dienstag 08:00 bis 12:30 und 13:30 bis 16:00 Uhr
Energieberatung Herr Dieter Kirsch Terminvereinbarung notwendig! Tel.: (06661) 85-310 (Hr. Müller)	2. Donnerstag im Monat 15:00 bis 18:00 Uhr

Mieterbund <i>Terminvereinbarung notwendig!</i> Tel.: (0661) 72105	Freitag 14:00 bis 17:00 Uhr
Ortsgericht Herr Helmut Ott od. Vertreter	Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr
Schiedsamt Herr Reinhard Bulka od. Vertreter	Mittwoch 10:00 bis 12:00 Uhr
Seniorenbeauftragte Frau Ilse Ott und Herr Peter Tribensky	2. und 4. Freitag/Monat 10:00 bis 12:00 Uhr
Sozialdienst katholischer Frauen Frau Anke Linnemann <i>Terminvereinbarung notwendig!</i> Tel.: (06056) 5402	Montag 11:00 bis 13:00 Uhr
Versorgungsamt Fulda Herr Kaib	1. und 3. Freitag/Monat 09:00 bis 12:00 Uhr

339 UNSERE JUBILARE

Der Magistrat der Stadt Schlüchtern gratuliert:

- am 05.10. Erika Schneider**, Zum Gerlingsberg 2
36381 Schlüchtern OT Herolz **zum 80. Geburtstag**
- am 08.10. Angela Rehberg**, Alte Bahnhofstraße 33A
36381 Schlüchtern OT Innenstadt **zum 75. Geburtstag**
Mohammad Taghi, Khatib Zadeh, Hanauer Straße 2
36381 Schlüchtern OT Innenstadt **zum 70. Geburtstag**

Hinweis:

Jede Einwohnerin bzw. jeder Einwohner kann – ohne Angaben von Gründen – der Übermittlung der Daten aus Anlass eines Alters- oder Ehejubiläums an Mandatsträger oder Presse und Rundfunk beim Einwohnermeldeamt widersprechen.